

Wie viel Macht hat der Bundeskanzler/die Bundeskanzlerin?

Im Grundgesetz (Art. 65a GG, Art. 115b GG) ist genau geregelt, wer wann die Befehls- und Kommandogewalt über die Streitkräfte besitzt; im Friedensfall obliegt diese Aufgabe dem Verteidigungsminister/-ministerin. Wenn das Land in Gefahr ist (Verteidigungsfall), liegt die Befehls- und Kommandogewalt beim Bundeskanzler. Die Feststellung, ob es sich um einen Verteidigungsfall handelt, trifft der Bundestag in Abstimmung mit dem Bundesrat. Der Verteidigungsfall ist jedoch seit dem Bestehen der Bundesrepublik Deutschland noch nie ausgerufen worden. Einen Antrag auf einen Auslandseinsatz der Bundeswehr kann die Bundesregierung (d.h. der Bundeskanzler/die Bundeskanzlerin und seine/ihre Minister/Ministerinnen) im Bundestag einbringen, der diesem Antrag zustimmen muss. Der Einsatz der Bundeswehr in Afghanistan wurde beispielsweise erstmals im Jahr 2001, auf Antrag der Bundesregierung, vom Bundestag gebilligt.



Stufe den folgenden Fall danach ein, wie stark die Macht der Bundeskanzlerin/des Bundeskanzlers deiner Meinung nach in diesem Fall ist (1 = wenig Macht bis 5 = viel Macht).

Begründe deine Einschätzung kurz!

Wie viel Macht hat der US-Präsident/die US-Präsidentin?

Der US-Präsident darf selbst keine Gesetzesvorschläge in den Kongress einbringen. Allerdings kann er in seiner jährlichen „Rede zur Lage der Nation (State of the Union Address)“ seine Einschätzungen zu verschiedenen Situationen im Land vortragen und so den Kongress öffentlichkeitswirksam unter Druck setzen. Bei seiner letzten Rede, im Februar 2020, appellierte Trump mehrfach an den Kongress; so forderte er beispielsweise das Parlament dazu auf ein Gesetz zu verabschieden das späte Abtreibungen verbietet.



Stufe den folgenden Fall danach ein, wie stark die Macht des US-Präsidenten/der US-Präsidentin deiner Meinung nach in diesem Fall ist (1 = wenig Macht bis 5 = viel Macht).

Begründe deine Einschätzung kurz!

Wie viel Macht hat der Bundeskanzler/die Bundeskanzlerin?

Dem Bundeskanzler kommt in der Bundesregierung eine starke Stellung zu. Das sogenannte Kanzlerprinzip bzw. Richtlinienkompetenz gibt vor, dass der Bundeskanzler/die Bundeskanzlerin die Richtlinien der Bundespolitik bestimmt und dafür die Verantwortung trägt.

Bei einem Streit innerhalb der Union im Hinblick auf die Asylpolitik warnte Merkel den Bundesinnenminister Seehofer vor Alleingängen und verwies auf ihre Richtlinienkompetenz. Auch bei der Frage, ob eine strafrechtliche Ermittlung 2019 gegen den Satiriker Jan Böhmermann wegen Beleidigung des türkischen Staatspräsidenten zugelassen werde, machte die Bundeskanzlerin von ihrer Richtlinienkompetenz Gebrauch und ließ die Ermittlungen zu.



Stufe den folgenden Fall danach ein, wie stark die Macht der Bundeskanzlerin/des Bundeskanzlers deiner Meinung nach in diesem Fall ist (1 = wenig Macht bis 5 = viel Macht).

Begründe deine Einschätzung kurz!

Wie viel Macht hat der US-Präsident/die US-Präsidentin?

Der zweite Artikel der amerikanischen Verfassung erklärt den US-Präsidenten zum Oberbefehlshaber der Streitkräfte. Hier hat der amtierende US-Präsident Joe Biden einen großen Spielraum; er entscheidet über die Außen- und Sicherheitspolitik. Über eine Kriegserklärung, die es formal seit dem Zweiten Weltkrieg nicht mehr gegeben hat, entscheidet der Kongress.

Nach der gezielten Tötung des iranischen General Soleimani im Januar 2020 durch einen Drohneneinsatz, kritisieren einige Politiker das Vorgehen des damaligen US-Präsidenten Trump. Trump hatte den Befehl für den Angriff ohne Absprache mit dem Kongress gegeben, da es sich um eine Schutzmaßnahme gehandelt habe. Der Präsident entscheidet auch über den Einsatz von Atomraketen. Er berät sich bei dieser Entscheidung mit seinem Verteidigungsminister und dem Generalstab, jedoch können diese kein Veto gegen seinen Befehl einlegen.



Stufe den folgenden Fall danach ein, wie stark die Macht des US-Präsidenten/der US-Präsidentin deiner Meinung nach in diesem Fall ist (1 = wenig Macht bis 5 = viel Macht).

Begründe deine Einschätzung kurz!

Wie viel Macht hat der Bundeskanzler/die Bundeskanzlerin?

Nach Art. 64 Grundgesetz hat die Bundeskanzlerin das Recht, das Bundeskabinett zu bilden. Um die Ministerinnen und Minister zu ernennen, unterbreitet der Bundeskanzler/die Bundeskanzlerin dem amtierenden Bundespräsidenten, Frank-Walter Steinmeier, einen verbindlichen Vorschlag für die Ernennung der Kandidaten oder Kandidatinnen für die Ministerämter. Die Anzahl der Minister und Ministerinnen innerhalb der Bundesregierung legt der Bundeskanzler/die Bundeskanzlerin fest. Das Grundgesetz schreibt lediglich die Einrichtung des Justiz-, Verteidigungs- und Finanzministerium vor. Innerhalb der vorgegebenen Richtlinien leitet jeder Minister sein Ressort selbstständig und in eigener Verantwortung. Der Bundeskanzler/die Bundeskanzlerin darf nicht einfach so in den Zuständigkeitsbereich eines Ministers eingreifen.



Stufe den folgenden Fall danach ein, wie stark die Macht der Bundeskanzlerin/des Bundeskanzlers deiner Meinung nach in diesem Fall ist (1 = wenig Macht bis 5 = viel Macht).

Begründe deine Einschätzung kurz!

Wie viel Macht hat der US-Präsident/die US-Präsidentin?

Verfassungsrichter werden in den USA auf Lebenszeit ernannt. Stirbt ein Richter des Obersten Gerichts der USA (Supreme Court) wird ein neuer Kandidat/ neue Kandidatin vom amtierenden US-Präsidenten vorgeschlagen und vom Senat (=eine Kammer des Kongresses) bestätigt. Ein US-Präsident kann mit seiner Kandidatenwahl die Mehrheitsverhältnisse innerhalb des Supreme Courts auf lange Zeit beeinflussen.

2017 schlug z. B. der damalige US-Präsident Donald Trump Neil Gorsuch als neuen Richter vor. Der Vereidigung Gorsuchs im September 2020 ging ein Streit mit den Demokraten voraus, die die Wahl verhindern wollten. Um die Ernennung Gorsuchs durchzusetzen, mussten die Republikaner die Geschäftsordnung des Senats abändern. Nach dem Tod der Richterin Ruth Ginsburg, im September 2020, wollte Trump auch diese Stelle noch vor den Wahlen im November nachbesetzen. Am 26. September 2020 nominierte Trump Amy Coney Barrett als Ginsburgs Nachfolgerin. Sie wurde am 26. Oktober 2020 durch die republikanische Mehrheit im Senat bestätigt und am selben Tag durch Richter Clarence Thomas als 103. Richterin des Supreme Court im Weißen Haus vereidigt.



Stufe den folgenden Fall danach ein, wie stark die Macht des US-Präsidenten/der US-Präsidentin deiner Meinung nach in diesem Fall ist (1 = wenig Macht bis 5 = viel Macht).

Begründe deine Einschätzung kurz!